

PRESSEMITTEILUNG

## **HOMANN HOLZWERKSTOFFE GmbH erzielt 2017 erneut Umsatz- und Ergebnisrekord**

- **Umsatzwachstum um 13,9 % auf 256,9 Mio. Euro**
- **EBITDA steigt auf 37,7 Mio. Euro**
- **Starkes 1. Quartal 2018**
- **Weitere Expansion geplant**

München/Herzberg am Harz, 30.04.2018 – Die HOMANN HOLZWERKSTOFFE GmbH, einer der führenden europäischen Anbieter von dünnen, veredelten Holzfaserverplatten für die Möbel-, Türen-, Beschichtungs- und Automobilindustrie, konnte 2017 ihren Konzernumsatz sowie die Ertragsstärke nochmals deutlich steigern. „Im Vorjahr erreichten wir bei Umsatz und Ergebnis bereits Rekorde und 2017 konnten wir diese nochmals deutlich übertreffen“, zeigte sich Fritz Homann, Geschäftsführer der HOMANN HOLZWERKSTOFFE GmbH, zufrieden. „Auch der Start in das Jahr 2018 verlief erfreulich, so dass wir mit weiterem Umsatz- und Ertragswachstum rechnen. Das erste Quartal 2018 haben wir auf Basis EBITDA 20 % über Plan abgeschlossen. Diese Dynamik wird sich nach heutigem Kenntnisstand weiter fortsetzen.“

Der Konzernumsatz ist 2017 um 13,9 % auf 256,9 Mio. Euro gestiegen. Maßgeblich für dieses Plus waren die Dynamik bei veredelten Produkten und die neuen Aktivitäten bei Dämmstoffen und Türmittellagen. Die Inlandsumsätze konnten um 11,7 % und die Auslandsumsätze um 14,6 % gesteigert werden. Der Anteil der Auslandsumsätze liegt wie im Vorjahr bei rund 78 %. Mit dieser Umsatzentwicklung konnte die HOMANN-Unternehmensgruppe ihre eigenen Prognosen um 3,5 % übertreffen.

Auch die Ertragsentwicklung verlief zufriedenstellend. Mit einem EBITDA von 37,7 Mio. Euro konnte der Vorjahreswert von 31,4 Mio. Euro um 20,1 % gesteigert werden und die eigene Prognose von 38 Mio. Euro annähernd erreicht werden. Nach der Bereinigung von Wechselkursschwankungen, Anlaufverlusten der neuen Beteiligung und Einmalkosten der Refinanzierung belief sich das EBITDA im Geschäftsjahr auf 34,2 Mio. Euro. Der Jahresüberschuss erreichte im vergangenen Jahr 9,1 Mio. Euro nach 6,3 Mio. Euro 2016. Investiert in Sachanlagen wurden 10,3 Mio. EUR. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit war 2017 stark geprägt von der vollständigen Ablösung der Unternehmensanleihe 2012/2017 im Gesamtvolumen von 100 Mio. EUR durch neue Bankdarlehen und die erfolgreiche Platzierung der Unternehmensanleihe 2017/2022.

Aufgrund des weiteren Aufbaus der Gruppe entsprechend unserer langfristigen Strategie prüfen wir derzeit intensiv die Möglichkeit einer Expansion in das Baltikum. Neben Standortuntersuchungen werden verschiedene Finanzierungsoptionen eruiert, u. a. auch die Begebung einer weiteren Unternehmensanleihe.

Für 2018 erwartet die die HOMANN-Unternehmensgruppe ein moderates Wachstum des Umsatzes bei einer deutlichen Steigerung des Ertrags Diese sollen durch eine weiterhin hohe Effizienz sowie eigene Preiserhöhungen erreicht werden. .

Der vollständige Konzernabschlussbericht über die Entwicklung im Jahr 2017 steht unter [www.homannholzwerkstoffe.de](http://www.homannholzwerkstoffe.de) zur weiteren Information zur Verfügung.

Für weitere Informationen:

Frank Ostermair  
Better Orange IR & HV AG  
Tel.: +49 (0)89 88 96 906 14  
[frank.ostermair@better-orange.de](mailto:frank.ostermair@better-orange.de)

Martina Siebe  
Homann Holzwerkstoffe GmbH  
Tel.: +49 (0)89 99 88 69 11  
[ms@homanit.org](mailto:ms@homanit.org)